

Herren 1. Kreisklasse Ost

TTC Wallbach 1955 II : TV 1844 Idstein II
Dienstag, 27.02.2024, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TTC Wallbach 1955 II gegen den TV 1844 Idstein II

Nach ca. 225 Minuten Spielzeit nahm der TV 1844 Idstein II beim 8:8 gegen den TTC Wallbach 1955 II in der Herren 1. Kreisklasse Ost einen Zähler mit. Besonders Jörg Friedel behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für den TTC Wallbach 1955 II gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 32:29. Bemerkenswert war, dass der TTC Wallbach 1955 II und der TV 1844 Idstein II dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Stamm / Posch waren in der Partie gegen Ersöz / Olesch nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Schaal / Fraund bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Kechel / Wozniak. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Eher wenig Gegenwehr bekamen Friedel / Zellner bei ihrem Sieg in drei Sätzen von von Herz / Ries. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Mit 3:1 hatte Heiko Stamm im Match gegen Wolfgang Siegwulf Kechel die Nase vorn. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Markus Schaal in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Ünal Ersöz. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Kaum was zu bestellen hatte im Anschluss Andreas Fraund beim 4:11, 15:17, 9:11 gegen Michael Wozniak, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Eher wenig Gegenwehr bekam Marco Posch derweil bei seinem Sieg in drei Sätzen von Andreas Olesch. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nicht einen Satzgewinn überließ Jörg Friedel seiner Gegnerin Sabine Ries beim sicheren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Nur einen Satzerfolg verbuchte indes Andreas Zellner bei seiner Pleite gegen Alexander von Herz. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Das Einzel zwischen Heiko Stamm und Ünal Ersöz endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Bei der 1:3-Niederlage gegen Wolfgang Siegwulf Kechel hatte Markus Schaal nur im ersten Satz eine Chance. Andreas Fraund hatte danach gegen Andreas Olesch bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Das war ein souveräner Sieg. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum danach Marco Posch letztlich im Repertoire, um Michael Wozniak final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 10:12, 2:11, 5:11. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 2:18 (Posch) und 8:9 (Wozniak). Lange mit Alexander von Herz kämpfen musste Jörg Friedel in einer aufgrund der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Friedel mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Andreas Zellner bei seiner 1:3-Niederlage von Sabine Ries dann doch niedergedrungen worden. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel

noch einmal alles aus sich heraus. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten im Anschluss Stamm / Posch gegen Kechel / Wozniak verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Unentschieden des TTC Wallbach 1955 II geht es nun im nächsten Spiel am 06.03.2024 gegen den TSV Bleidenstadt II, während der TV 1844 Idstein II am 08.03.2024 gegen die TSG Wörsdorf 1887 antritt.

Statistik:

TTC Wallbach 1955 II

Doppel: Stamm / Posch 1:1, Schaal / Fraund 0:1, Friedel / Zellner 1:0

Einzel: H. Stamm 2:0, M. Schaal 0:2, A. Fraund 1:1, M. Posch 1:1, J. Friedel 2:0, A. Zellner 0:2

TV 1844 Idstein II

Doppel: Kechel / Wozniak 2:0, Ersöz / Olesch 0:1, von Herz / Ries 0:1

Einzel: Ü. Ersöz 1:1, W. Kechel 1:1, A. Olesch 0:2, M. Wozniak 2:0, A. Herz 1:1, S. Ries 1:1